

## Der Übergang von der Familie in die Kita - die Eingewöhnung

Die Eingewöhnung Ihres Kindes ist für Sie und auch für Ihr Kind ein bedeutsamer Schritt für die kindliche Entwicklung. Sie ist für das Kind oft die erste Erfahrung mit der Nähe zu mehreren, gleichaltrigen Kindern, aber auch mit fremden Erwachsenen ohne das Beisein der Eltern. Kind und Eltern müssen in der Eingewöhnung lernen, anderen Menschen zu vertrauen und voneinander loszulassen.

Vor dem Beginn einer jeden Eingewöhnung findet das Erstgespräch statt. Hier werden wichtige Informationen wie Schlaf- und Essgewohnheiten des Kindes, Lieblingsspielzeug und vieles mehr, welche für die Eingewöhnung wichtig sind, besprochen. Diese können die Eltern auch in dem mit uns geschlossenen Elternvertrag zur Betreuung ihres Kindes schriftlich festhalten. Das Aufnahmegespräch ist auch wichtig, um Stärken und Charaktereigenschaften des Kindes zu erfassen.

Die Eingewöhnung erfolgt dann in Anlehnung an das „Berliner Modell“. Beim „Berliner Modell“ gibt es 5 Phasen:

1. *Das Aufnahmegespräch*

ist der erste ausführliche Kontakt zwischen Eltern und Bezugserzieher\*in, wobei das Kind im Mittelpunkt steht

2. *Dreitägige Grundphase*

Ein Elternteil kommt drei Tage für eine halbe Stunde mit dem Kind in die Gruppe und geht dann wieder. Es findet noch kein Trennungsversuch statt

3. *Erster Trennungsversuch und Entscheidung über die Eingewöhnungsdauer*

Das Elternteil kommt am vierten Tag mit dem Kind in die Einrichtung und verabschiedet sich nach einigen Minuten klar und eindeutig von dem Kind, verlässt den Gruppenraum für ca. 30 min und bleibt in der Nähe

4. *Stabilisierungsphase*

Hier gibt es die kürzere und die längere Eingewöhnungszeit, je nach den Bedürfnissen des Kindes

5. *Schlussphase*

Die Eingewöhnung ist dann beendet, wenn das Kind sich schnell von den Erzieher\*innen trösten lässt und grundsätzlich in guter Stimmung spielt.

Wichtig ist bei diesen Phasen immer die individuelle Berücksichtigung eines jeden Kindes und der Eltern. Daher variiert der Zeitraum der Eingewöhnung von Kind zu Kind. Wir möchten, dass die Kinder gerne zu uns kommen, daher schaffen wir eine Atmosphäre:

- ☺ in der es merkt, dass es ernst genommen wird,
- ☺ in der es seine Gefühle ausleben darf,
- ☺ in der es bei uns Spaß hat,
- ☺ in der sich das Kind wohlfühlt,
- ☺ in der es sich angenommen fühlt.

Lebenshilfe Güstrow e.V.